

Ehrenamtliche Bürgerprojekte ausgewählt

In der LEADER-Region Rheinhessen starten neue ehrenamtliche Bürgerprojekte



Der Labyrinth-Platz Framersheim.

Der Förderaufruf zu den ehrenamtlichen Bürgerprojekten der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Rheinhessen stieß auch in diesem Jahr wieder auf großes Interesse. Insgesamt konnte das Entscheidungsgremium der LAG Rheinhessen zwölf ehrenamtliche Bürgerprojekte auswählen und die Fördersumme in Höhe von 20 000 Euro dabei voll ausschöpfen.

Ehrenamtlich Aktive, Vereine oder gemeinnützige Organisationen können mit einem Zuschuss von bis zu 2 000 Euro je Vorhaben von dem Förderprogramm des Landes Rheinland-Pfalz profitieren, das seit 2017 jährlich angeboten wird. Der Ansatz ist eine Erfolgsgeschichte: Aufgrund der vereinfachten Förderbedingungen müssen sich die Antragsteller nicht durch zahlreiche Formulare kämpfen und deutlich weniger formale Auflagen erfüllen, als es bei der „normalen“ LEADER-Förderung sonst üblich ist. Die kürzlich ausgewählten Projekte in der LEADER-Region Rheinhessen umfassen unter anderem die Qualifizierung ehrenamtlicher Akteure, die Unterstützung kultureller und touristischer Initiativen sowie Projekte für die Dorfgemeinschaft. Um die Mitfahrenden des Bürgerbusses in der Verbandsgemeinde Eich im Falle eines medizinischen Notfalls richtig zu versorgen, wurde beispielsweise die Durchführung eines Erste Hilfe Kurses für die Bürgerbusfahrer zur Förderung ausgewählt. Ergänzend hierzu sind die



Anschaffung eines Defibrillators, sowie eine Schulung im Umgang mit diesem geplant. Der Arbeitskreis rheinhessischer Genealogen in Alzey, der eine familienkundliche Quellendokumentation für alle rheinhessischen Gemeinden erarbeitet, möchte für seine Arbeit verstärkt das Mitmachportal Gen-Wiki nutzen und dafür ehrenamtlich aktive familien- und ortsgeschichtliche Forscher in Rheinhessen weiterbilden. Um die gemeinsame Arbeit zu erleichtern, wird die Gruppe nun mit der Förderung in eine Ausstattung zur Durchführung von Workshops und Schulungen investieren.

Bei den ausgewählten Projekten „Bau einer Komposttoilette sowie Anlage eines Lerngartens“ in Flomborn und „Sitzgelegenheit am Dorftreff Dornweide“ in Gau-Heppenheim sind insbesondere Kinder und Jugendliche in die Umsetzung mit eingebunden. Die Naturkindergruppe „BUNDspechte“ wird mit der finanziellen Unterstützung das Grüne Klassenzimmer in Flomborn mit dem Bau einer Komposttoilette aufwerten. Um die Kinder für einen aktiven Natur- und Umweltschutz zu begeistern soll darüber hinaus ein Lerngarten angelegt werden. Zu jedem Bereich gestalten die Kinder dann Informationsplakate. Der Kultur- und Verschönerungsverein Gau-Heppenheim möchte zusammen mit Kindern und Jugendlichen einen Treffpunkt entlang des Weinwanderweges gestalten. Hierzu sollen Gabionen als Sitzgelegenheiten errichtet werden.

Auch das Projekt „Überdachung des Museumshofes“ in Nackenheim wurde für die Förderung ausgewählt. Die ehrenamtlich tätige Arbeitsgruppe Ortsmuseum Nackenheim wird ihre Förderung dafür einsetzen, den Innenhof des am RheinTerrassenWeges gelegenen Museums mit einer Holz- Stahlkonstruktion zu überdachen und dadurch einen witterungsgeschützten Außenraum schaffen. Mit dabei sind auch Vorhaben, die

zur Stärkung der Dorfgemeinschaft beitragen. In der Ortsgemeinde Selzen soll mit dem Projekt „Kulturhistorisches Wandbild Selzer Frosch“ ein nicht mehr sichtbares, identitätsstiftendes historisches Wandbild überarbeitet und im öffentlichen Raum als Wandgraffiti sichtbar gemacht werden. Um die ehrenamtlichen Akteure des Integrationskreises in Harxheim bei Veranstaltungen wie z. B. Buchlesungen, Theateraufführungen und Infoveranstaltungen, besser verstehen zu können, wird die Gruppe mit der Förderung tragbare Mikrofone anschaffen.

Eine Förderzusage erhielten weiterhin die Frauen-Labyrinth-Gruppe in Framersheim, welche mithilfe der finanziellen Unterstützung die bestehenden Kunstobjekte erneuern und den Labyrinthplatz durch Pflanz- und Blühfelder aufwerten möchte sowie und der ehrenamtlich geführte „Kulturhof Oma Inge“ in Schornsheim. Um die Räume in der Scheune des Theatergebäudes auch in den kalten Monaten für Theater- und Kunstkurse sowie Ausstellungen nutzen zu können, soll eine mobile Infrarotheizung angeschafft werden. Unterstützt werden auch die Rheinhessen-Walker bei der Anschaffung wettertauglicher Regenponchos und Outdoor-Rucksäcke, um die Gästeführer und Erste-Hilfe-Ausrüstung vor Nässe zu schützen sowie die Initiative „Trimm-Dich-Pfad“ für den gleichnamigen Bewegungspfad in Wörrstadt, welcher durch die Förderung ein weiteres Sportgerät erhalten soll.

„An dieser Stelle möchten wir uns ausdrücklich bei allen Teilnehmenden für ihr Engagement und Ihre Ideen für unsere Region bedanken und sie unterstützen, auch weiterhin für unsere Region aktiv zu bleiben“ so Landrat Heiko Sippel, Vorsitzender der LAG Rheinhessen.

Kontakt zur Lokalen Aktionsgruppe Rheinhessen:

► Regionalmanagerin

Sandra Lange

► Kreisverwaltung Alzey-Worms

► Ernst-Ludwig-Straße 36

► Tel.: 06731 408 1022

► E-Mail: lag@alzey-worms.de

► www.lag-rheinhessen.de



UNSER KREIS

Impressum:

Herausgeber:

Herausgeber:

Kreisverwaltung Alzey-Worms

Ernst-Ludwig-Straße 36, 55232 Alzey

Telefon (06731) 408-0

Telefax (06731) 408-1280

Email: info@kreis-alzey-worms.de

Internet: www.kreis-alzey-worms.de

Gestaltung und Redaktion:

VRM GmbH & Co. KG,

Erich-Dombrowski-Straße 2,

55127 Mainz

- Kreisverwaltung Alzey-Worms

Redaktionsleitung:

Rüdiger Benda, Simone Stier

Anzeigen:

Thomas Ehrh (verantw.)

Mitarbeiterinnen und

Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Marleen Hönkemeyer, Luise Hussung,

Sandra Lange, Dr. Vera Lanzen,

Marion Löwe-Benda, Andrea Maurer,

Susanne Schulze, Kurt Steffens,

Michael Zuber.

Fotos: Rita Breuder, Dieth & Schröder,

Marleen Hönkemeyer, Dominik

Ketz, Marion Löwe-Benda, Rheinhessenwein e.V., Schul-IT, Susanne Schulze,

Kurt Steffens, Simone Stier,

Kreismusikschule Alzey-Worms,

Michael Zuber.

Druck: VRM Druck GmbH & Co. KG,

Alexander-Fleming-Ring 2,

65428 Rüsselsheim

- Gedruckt auf Papier mit mindestens

60 % Altpapieranteil -